

Selbstreguliertes Lernen

GYMNASIUM
TOLKEWITZ

Selbstreguliertes Lernen

1. Schuljahr 2017/18
2. SrL im Schuljahr 2018/19
 - allgemein
 - Einführung SrL mittels Kalli Klug
 - Vorstellung des Lernjournals

Schuljahr 2017/18

- Schulgründung
 - fünf 5. Klassen (ca. 120 Schüler)
 - 9 Lehrer
 - Interimsstandort (zwei Etagen)
- Vision der Schulleitung
 - selbständige, verantwortungsbewusste Schüler
 - Orientierung an skandinavischen Schulsystemen
- Einführung SrL in Klasse 5

SrL im Schuljahr 2018/19

- zweites Schuljahr
 - sechs 5. Klassen, fünf 6. Klassen (ca. 300 Schüler)
 - 18 Lehrer
 - eigener Standort (1 Etage mit Lernateliers, Ruheräumen und Freilernfläche)
- schrittweise Realisierung der Vision der Schulleitung und von SrL
- Einführung SrL für das Kollegium
- Einführung SrL in Klasse 5
- Weiterführung SrL in Klasse 6

Vision

Definition 1:

Selbstreguliertes Lernen, ist ein aktiver, konstruktiver Prozess, bei dem der Lernende sich Ziele für sein Lernen selbst setzt und zudem seine Kognition, seine Motivation und sein Verhalten in Abhängigkeit von diesen Zielen und den gegebenen äußeren Umständen beobachtet, reguliert und kontrolliert.

Pintrich (2000)

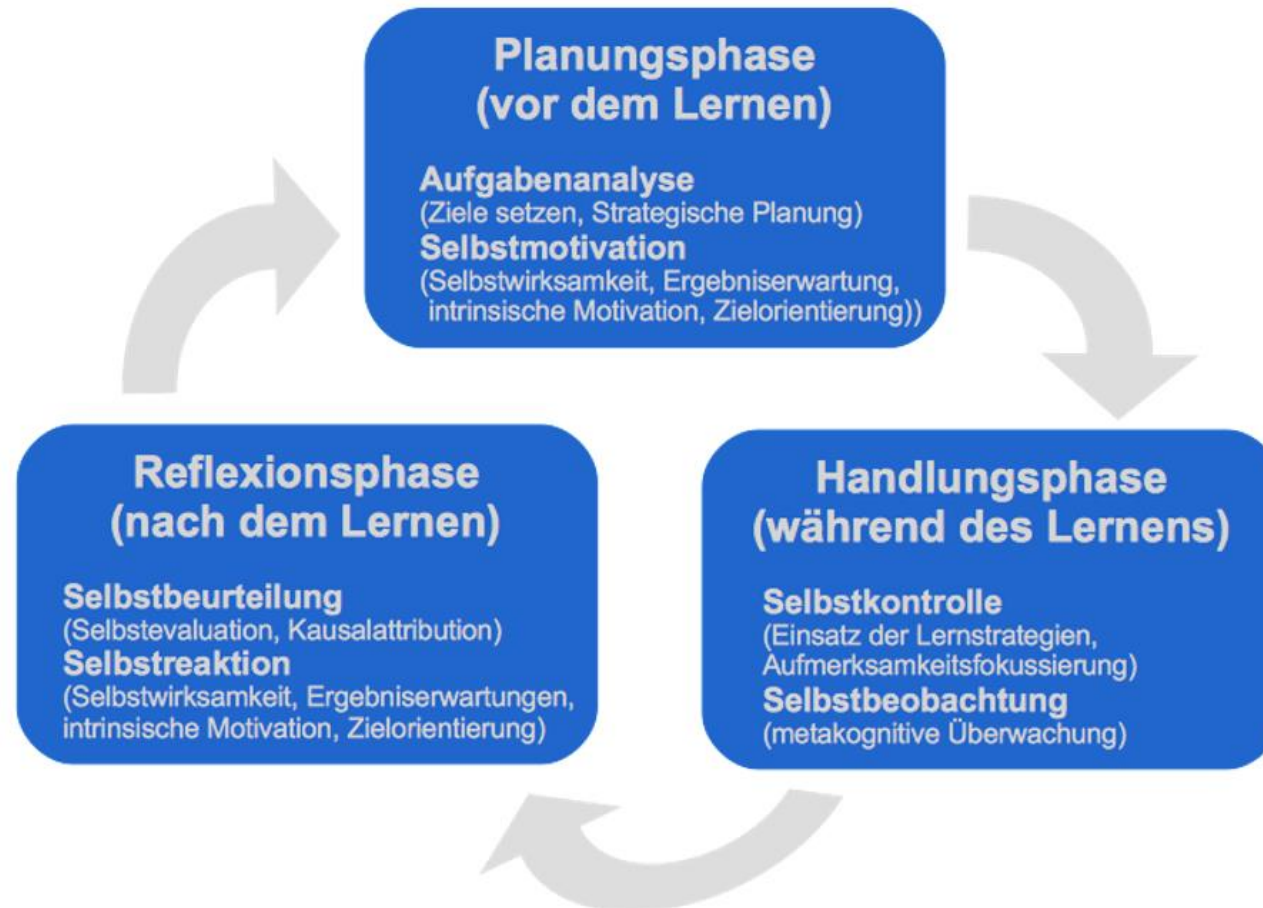
Definition 2:

Selbstgesteuertes Lernen ist eine Lernform, bei der „...Handelnde die wesentlichen Entscheidungen, ob, was, wann, wie und woraufhin er lernt, gravierend und erfolgreich beeinflussen kann.“

Weinert (1982)

Modell des Prozesses Selbst reguliert Lernen nach Zimmermann

Modell des Selbstregulierten Lernens nach Zimmermann (2000)



Einführung SrL für die Schüler Klasse 5

- Einführung von verschiedenen Faktoren des selbstregulierten Lernens

Lektion 1: Zeitplan

→ Mit Kalli lernen, wie man seine Zeit sinnvoll plant.

Lektion 2: Aufgabenstellung

→ Mit Kalli lernen, wie man Aufgaben richtig bearbeitet.

Lektion 3: Motivationsloch

→ Kalli und die Suche nach ... der Motivation.

Lektion 4: Konzentration

→ Mit Kalli lernen, wie man sich gut konzentriert.

Lektion 5.1: Üben

→ Mit Kalli lernen: „Übung macht den Meister“.

Lektion 5.2: Lernjournal

→ Einführung Lernjournal am Gymnasium Tolkewitz.



Kalli Klug



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Fach	Ziele und Aufgaben	Geplante Bearbeitungszeit
Mathe	Ziele: Ich kann Minuten
	Aufgabe/n:	
Deutsch	Ziele: Ich übe den Umgang mit dem Wörterbuch zum Wortfeld „Mein Zuhause“.	40 Minuten
	Aufgabe/n: 1. Copy the list of words and find them in the dictionary. 2. Find 5 more words to describe your home.	
Englisch	Ziele: Ich kann Minuten
	Aufgabe/n:	

SrL am Gymnasium Tolkewitz

Selbstreguliertes **Lernen**

Mein Lernjournal

Name: _____

Klasse: _____

Woche: 22.-26.10.2018

Fach	Meine Ziele	notwendige Zeit	benötigte Arbeitsmittel	vorgesehener Tag und Partner
Mathe	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			
Deutsch	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			
Englisch	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			

Mein Protokoll für diese Woche:

Fach	Meine Ergebnisse (erledigte Aufgaben)	Datum/ benötigte Zeit	Einschätzung (Ampel/ Smiley)	Signum Lehrer
Mathe	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			
Deutsch	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			
Englisch	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			

Leitfragen zur Reflexion (zum Rückblick) meines Lernens:

1. Was ist mir besonders gut gelungen? Warum?
2. Was hat mir nicht so gut gefallen? Warum?
3. Wie war meine Zusammenarbeit mit anderen Schülern? Beispiel!
4. Habe ich immer die Hilfe bekommen, die ich benötigt hätte? Begründe!
5. Haben mich die Aufgaben zum Nachdenken gebracht? Warum?
6. Konnte ich konzentriert arbeiten? Warum?
7. Habe ich mich an meinen Zeitplan gehalten? Warum?
8. Habe ich das gemacht, was ich mir in der letzten Woche für diese Woche vorgenommen habe? Warum?
9. Habe ich meinen SrL-Hefter ordentlich geführt? Warum?
10. Bin ich mit meiner Arbeitsweise zufrieden? Warum?

Wochenrückblick:

Leitfragen mit Formulierungshilfen:

1. Was ist mir besonders gut gelungen? Warum?

Mir ist ... (Fach/Ziel/Aufgabe) besonders gut gelungen, weil ... ich die Aufgabenstellungen gut verstanden habe. ... mir das Thema sehr gut gefiel.

2. Was hat mir nicht so gut gefallen? Warum?

... (Fach/Ziel/Aufgabe/Thema/Arbeit mit meinen Mitschülern/...) hat mir nicht so gut gefallen, weil ich Außerdem gefiel mir nicht, dass

3. Wie war meine Zusammenarbeit mit anderen Schülern? Beispiel!

*Ich habe gut mit ... uns gegenseitig die Aufgabe erklärt.
anderen Schülern ... uns unsere Fragen gegenseitig beantwortet.
zusammengearbeitet. ... die (Fach-)Aufgabe gemeinsam gelöst.
... (Name) und ich haben ... haben unsere Lösungen verglichen.*

4. Habe ich immer die Hilfe bekommen, die ich benötigte? Begründe!

Ja, denn mein Mitschüler/ ein Lehrer konnte mir helfen. ... denn ich konnte ein Nachschlagewerk/einen Computer/... nutzen.

Nein, denn mein Mitschüler wusste es auch nicht besser. ... denn der Lehrer war beschäftigt, er half gerade anderen Schülern/... denn es waren keine Hilfsmittel vorhanden.

Ich benötigte keine Hilfe.

Das nehme ich mir für nächste Woche vor:

Unterschrift Eltern:

Selbstreguliertes Lernen am Gymnasium Tolkewitz – Dein Wochenverlauf

Montag - Donnerstag

nur montags:

- Eröffnung der Woche durch eine Lehrkraft
- SrL-Sportangebot

- Finde dich im Raum laut Plan im Lernjournal ein. Hier erhältst du alle Informationen zu den Aufgaben der Woche.
- Trage dir die Ziele, die notwendige Zeit und die benötigten Arbeitsmittel zum Lösen der Aufgaben in dein Lernjournal ein.

- Begib dich zum Lernatelier. Wenn du die Raumnummer nicht weißt, sieh einfach in deinem Lernjournal nach.
- Lass dir die Aufgaben von der Lehrkraft im Lernatelier geben.
- Arbeite an deinen Aufgaben im Lernatelier, im Ruhe- oder in einem der Freilernbereiche.
- Du kannst allein oder auch mit einem Partner oder einer Partnerin gemeinsam an den Aufgaben arbeiten.

Arbeite zielstrebig, denn dir bleiben meist nicht mehr als 30 Minuten Zeit.

- Wenn du mit deinen Aufgaben fertig bist, kontrolliere deine eigenen Ergebnisse mit den Lösungen im Lernatelier.
- Markiere richtige Antworten mit einem grünen Häkchen. Falsche Antworten kennzeichnest du rot.
- Denk darüber nach: »Wo lag mein (Denk-)Fehler?«
- Korrigiere deine fehlerhaften Antworten sorgfältig.

- Ergänze alle notwendigen Informationen im Protokoll für die Woche in deinem Lernjournal.
- Lass dir zum Abschluss deinen Arbeitsfortschritt mit einer Unterschrift bestätigen. Diese bekommst du entweder von der Lehrkraft im Lernatelier oder von einem Fachlehrer auf der Etage (Freilernbereich oder Ruheräume).
- Begib dich zurück in den Raum, wo du dich zu Beginn der Stunde eingefunden hast.
- Die SrL-Stunde wird durch die Lehrkraft beendet.

Freitag

- Reflektiere deine Lernleistungen der gesamten SrL-Woche. Beantworte dazu drei der Leitfragen in deinem Lernjournal und trage alles in den Wochenrückblick ein.
- Lass dir die Vollständigkeit deiner Eintragungen durch deinen Klassenlehrer bzw. deine Klassenlehrerin mit einer Unterschrift bestätigen.

Wochenende

- Besprich deine Lernleistungen mit Hilfe deines Lernjournals mit deinen Eltern. Auch sie geben dir eine Unterschrift in dein Lernjournal.

montags:

- Lege dein Lernjournal deinem Klassenlehrer bzw. deiner Klassenlehrerin vor.